

INGEBORG EGNER Dipl.-Ing. fr.Architektin

mail@ingeborg-egner.de

fax:07056-4738

ARCHITEKTUR MACHT SCHULE

Das Projekt _ ROTERTURM

Lise-Meitner- Gymnasium in Böblingen, Ganztagschule

Anfang des Jahres 2002 gab es von Seiten der Stadt Böblingen einen Entwurf für den Einbau einer Pausenmöblierung.

Das Gebäude des LMG Böblingen ist im Wesentlichen in drei bauliche Abschnitte gegliedert. Dies sind : der ROTETURM - Unterstufe

der GRÜNETURM - Mittelstufe

der BLAUETurm - Oberstufe

Für die Unterstufe ab Klasse 5 im Roten Turm wurde von Seiten der Lehrerschaft eine Pausenmöblierung angedacht, die zum einen dem Bewegungsdrang der Kinder zugute kommt und andererseits Möglichkeiten bietet für sich in Stillarbeit schulische Themen zu widmen.

Durch den Umbau soll der bisher „leere“ Flur eine höhere Aufenthaltsqualität für die Pausenzeiten, nutzbare Bereiche für Freiarbeit und allgemein verbesserte Möglichkeiten sowohl für Ruhephasen als auch für Bewegung erhalten.

Ich habe mich zwei Jahre mit dem Thema : Feng- Shui beschäftigt und bei Prof. Lim eine Beraterausbildung gemacht.

Feng- Shui spricht natürlich Prinzipien an , die in der Architektur schon immer bekannt waren, aber mir hat es zu einem neuen Bewußtsein über Raum -atmosphäre gebracht. Dieser Feng- Fhui -Ansatz hat bei der Erarbeitung eines Raumkonzeptes Anklang gefunden und zwar bei der Schulleitung Herrn Oberhollenzer , den Lehrern und den Eltern.

Die Einteilung des Pausenraumes in : Ruhebereich

Bewegung

Arbeiten

und eine Gestaltung mit Farbe nach Feng-Shui , fand bei den Schülern großen Anklang.

Es wurde versucht mit wenig Mitteln die Idee umzusetzen.

Diese Alternative löst sich von der streng geometrischen Ausrichtung und versucht Funktionsbereiche eher locker in den Gesamtraum zu platzieren.

Zuvor wurde mein Entwurf den Schülern vorgestellt und im Rahmen des Unterrichts: Bildende Kunst mit der damaligen Lehrerin behandelt.

Daraufhin erarbeiteten die Schüler der 5. Klasse LMG ihre eigenen Ideen zu einem Pausenraum im Schulgebäude.

Diese Arbeiten wurden während des Kunstunterrichtes an einem Nachmittag präsentiert.

Im Rahmen des Kunstunterrichtes konnte ich an diesem Nachmittag das Thema Pausenraum mit den Schülern besprechen und noch ein weiteres Thema das ich gewählt hatte ansprechen. Es war das Thema Wege und deren Blickbeziehung.

Das Projekt Pausenraum im Roten Turm wurde vom Bauamt, Stadt Böblingen umgesetzt.

Der Raum des Roten Turmes ist ein Achteck . Der Treppenaufgang und die Türen von sieben Klassenzimmertüren liegen hier. Der Raum wird von über 150 Kindern zu unterschiedlichen Zeiten genutzt und wird „ bestens „ angenommen da er den Bedürfnissen der Kinder entspricht.

INGEBORG EGNER